



Gemeinschaftsgrundschule Morsbach



Morsbach, August 2009

Liebe Eltern,

herzlich grüße ich Sie alle am Beginn des neuen Schuljahres. Hoffentlich konnten Sie alle erholsame Ferien verbringen, um nun wieder gut gerüstet in das Schuljahr 2009/2010 starten zu können.

Auf diesem Wege möchte ich Ihnen einige Informationen zukommen lassen, die für unseren Schulalltag wichtig sind, bzw. wichtig werden können.

Die Stellensituation an der GGS Morsbach ist durch die Neubesetzung mit sieben jungen Kolleginnen mehr als zufriedenstellend. Wir können neben der Erteilung des regulären Unterrichtes an beiden Standorten zusätzliche Förderstunden und AGs anbieten. Dies haben Sie sicher schon den Stundenplänen, die Ihre Kinder erhalten haben ersehen können. Allerdings ist es fraglich, ob dieses Angebot auch über das gesamte Schuljahr aufrecht erhalten werden kann. Falls an anderen Schulen im Kreis Mangel an Lehrkräften sein sollte, wird sicher eine Kollegin abgezogen werden und wir müssen dann einzelne der zusätzlichen Förderstunden kürzen.

Folgende Kollegen arbeiten zu Zeit an unserer Schule:

Klasse 1a:	Frau Schönauer	Klasse 2a:	Frau Langen
Klasse 1b:	Frau Becker	Klasse 2b:	Frau Utsch
Klasse 1c:	Frau Lorenz	Klasse 2c:	Frau Schuller
Klasse 1e (Holpe):	Frau Nachtigall	Klasse 2e (Holpe):	Frau Mathis
Klasse 3a:	Herr Lehnhof	Klasse 4a:	Frau Dick
Klasse 3b:	Frau Leimann	Klasse 4b:	Frau Petri
Klasse 3c:	Frau Solbach	Klasse 4c:	Frau Diehl
Klasse 3e (Holpe):	Frau Steinhauer	Klasse 4e (Holpe):	Herr Schmidt

als weitere Lehrkräfte (für GU-, Fach- und Vertretungsunterricht) stehen zur Verfügung:

Herr Anders, Frau Soika, Frau Bechheim, Frau Gwinner, Herr Fuchs, sowie die Lehramtsanwärter Frau Leonhard, Frau Brenner und Herr Schreiber.

Auch auf diesem Weg heiße ich alle neuen Kolleginnen herzlich willkommen und wünsche ihnen eine gute Hand für die Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern.

Im vergangen Schuljahr haben viele von Ihnen, gerade aus dem Bezirk des Standortes Holpe, regelmäßige Sprechzeiten des Schulleiters vermisst. Aus diesem Grund biete ich, neben der Möglichkeit weitere Termine telefonisch zu vereinbaren, folgende Sprechzeiten an:

Morsbach:

montags: 8.15 Uhr – 9.00 Uhr
dienstags: 12.00 Uhr – 13.00 Uhr

Holpe:

mittwochs: 12.00Uhr – 13.00 Uhr
freitags: 8.00 Uhr – 8.45 Uhr

Ansprechpartner für schulische Angelegenheiten im Verhinderungsfalle des Schulleiters sind in Morsbach Frau Diehl und in Holpe Frau Mathis.

Ich bitte Sie im Interesse aller die folgenden Punkte zu beachten.

1. Die Verkehrssituation an der Schule ist vor allem vor Schulbeginn oftmals nicht ungefährlich. Im Interesse der Sicherheit aller Beteiligten empfehle ich denjenigen Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen, am Standort Morsbach die Bushaldebucht und den Schulhof nicht zu befahren, sondern die Parkplätze an der Flurstraße zu benutzen und die Kinder über die Verkehrsinsel zur Schule zu begleiten, am Standort Holpe den Platz vor der Schule von der Hauptstraße her zu befahren und über die Straße In der Au wieder zu verlassen.
2. Bitte denken Sie daran, eine neue Anschrift oder Telefonnummer umgehend dem Sekretariat (Tel.: 9186) mitzuteilen, dies gilt ausdrücklich auch für eine Änderung der Erziehungsberechtigung für eine/n Schüler/in.
3. Immer wieder bleiben Anoraks u.ä. in der Schule hängen. Bitte schauen Sie regelmäßig an den Garderoben und auf dem Tisch mit den Fundsachen vor dem Hausmeisterzimmer nach, falls Sie Kleidung Ihrer Kinder vermissen.
4. Den überwiegenden Anteil der Schulbücher erhalten die Schüler/innen auf dem Weg eines Ausleihverfahrens, das die Schule organisiert. Halten Sie bitte ihre Kinder auch aus erzieherischen Gründen zum sorgfältigen Umgang mit den Schulbüchern und dem ausgeliehenen Material an. Für den Fall eines unsachgemäßen Umgangs mit den entliehenen Büchern muss die Schule den Zeitwert eines Buches einfordern.
5. Es ist wichtig, dass alle Schulunfälle, die sich auf dem Schulweg ereignen, der Schule und über uns der Unfallkasse NRW mitgeteilt werden. Denken Sie daran, dass Ihre jeweilige Krankenversicherung für Schulunfälle in der Regel nicht eintritt.
6. In der ersten Schulwoche erhalten alle neuen Fahrschüler der Schule ihre Busfahrkarten. Diese gelten für die gesamte Grundschulzeit.
Bei einem möglichen **Verlust der Fahrkarte** muss grundsätzlich bei der Gemeinde Morsbach (Tel.: 02294/699140) ein neuer Fahrausweis gegen Gebühr beantragt werden.
7. Denken Sie bitte auch im kommenden Schuljahr daran, dass es allen Schulleitungen untersagt ist, unmittelbar vor oder im Anschluss an Ferien Beurlaubungen auszusprechen, wenn es für diese Befreiung keine triftigen (d.h. unabwiesbare) Gründe gibt.
Buchungszwänge für Urlaubsreisen sind ausdrücklich inakzeptabel!
8. Wenn Schüler/innen erkranken, ist es Pflicht der Eltern, am ersten Fehltag wegen einer Erkrankung der Schule bis 10.00 Uhr eine (telefonische) Meldung zukommen zu lassen. Nach der Rückkehr in die Schule ist eine schriftliche Entschuldigung vorzulegen.

Sollte sich Ihr Kind mit einer meldepflichtigen Erkrankung infiziert haben oder der Verdacht einer Infizierung besteht, ist dies der Schule unverzüglich mitzuteilen, weil darüber eine Meldung an das Kreisgesundheitsamt erfolgen muss. Zu diesen Krankheiten gehören u.a.: Mumps, Masern, Keuchhusten, Scharlach, Hepatitis, Krätze, Tuberkulose, Meningokokken-Infektion, Influenza A, Salmonellen.

Ebenfalls ist der Schulbesuch bei Lausbefall untersagt und muss der Schule aus oben genannten Gründen (Meldung an das Kreisgesundheitsamt) angezeigt werden.

Auch im Falle des Verdachtes, bzw. bei nachgewiesener Erkrankung an der neuen sogenannten „Schweinegrippe“ dürfen die Kinder nicht die Schule besuchen. Die typischen Anzeichen dieser „Neuen Influenza“ sind:

- plötzlich beginnendes Krankheitsgefühl
- Fieber ≥ 38 °C, teilweise mit Schüttelfrost
- Husten oder Atemnot
- Muskel-, Glieder- und/ oder Kopfschmerzen
- Halsschmerzen
- Schnupfen oder verstopfte Nase.

Um eine Ausbreitung dieser Erkrankung in unserer Schule zu verhindern, sind wir dringend auf Ihre Mitarbeit angewiesen!

Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht in die Schule, wenn Sie eines oder mehrere der o.g. Krankheitszeichen bei ihm bemerken und stellen Sie Ihr Kind so bald wie möglich bei Ihrer Haus- / Kinderärztin oder Ihrem Haus- / Kinderarzt zur weiteren Abklärung vor. **Bitte weisen Sie vorher die Praxis telefonisch auf Ihr Anliegen hin, damit entsprechende Vorkehrungen getroffen werden können.** Bitte informieren Sie auch umgehend das Gesundheitsamt, um die weiteren erforderlichen Maßnahmen zu besprechen.

Falls bei Ihrem Kind **während des Unterrichtes die o.g. Krankheitszeichen auftreten**, müssen wir es nach den Vorgaben des Gesundheitsamtes vom Unterricht ausschließen. Wir werden Sie in diesem Fall informieren und Sie bitten, Ihr Kind schnellstmöglich aus der Schule abzuholen.

Dieser Ausschluss vom Unterricht dient dem vorsorglichen Schutz der anderen Mitschülerinnen und Mitschüler und der Lehrkräfte vor einer möglichen Ansteckung. Dadurch kann Unterricht für die restliche Klasse weitergeführt werden, da die Möglichkeit einer Ansteckung maßgeblich verringert wurde. Ein Schließen der Klasse bzw. der ganzen Schule ist deshalb beim Auftreten einzelner Erkrankungen in der Regel nicht nötig. Sollten mehrere Verdachtsfälle an „Neuer Influenza“ gleichzeitig in einer Klasse oder Schule auftreten, wird die Schulleitung in Absprache mit dem Gesundheitsamt ggf. weitergehende Maßnahmen anordnen.

9. Falls Schüler/innen wegen eines Notfalles telefonieren müssen, steht das Telefon der Schule zur Verfügung. Daher sollten Handys nicht mit in die Schule gebracht werden. Sollten Schüler/innen dennoch Handys mitführen, sollen diese grundsätzlich ausgeschaltet im Schulanfang verbleiben. Verstöße gegen diese Regelung werden mit dem Einziehen des Handys geahndet. Die Handys werden anschließend nur den Eltern der betroffenen Schüler/innen ausgehändigt.

Für den Verlust oder Diebstahl eines Handys übernimmt die Schule keine Haftung!

10. Für die Mitarbeit in der Schülerbücherei werden dringend noch Mütter und Väter gesucht, die uns bei der Ausleihe unterstützen. Wer mitarbeiten möchte, melde sich bitte in der Schule.

11. Folgende Tage sind, vorbehaltlich der Zustimmung der Schulkonferenz als bewegliche Ferientage von der Lehrerkonferenz vorgeschlagen worden:

Mi.	23.12.09	
Mo.	15.02.10	Rosenmontag
Fr.	14.05.10	Freitag nach Christi Himmelfahrt
Fr.	04.06.10	Freitag nach Fronleichnam
Di.	25.05.10	Pfingstferien

12. Bitte merken Sie sich jetzt schon folgende wichtigen Termine im Laufe des Schuljahres vor:

Mo.	09.11.09	Martinszug in Holpe
Di.	10.11.09	Martinszug in Morsbach
Mi.	12.11.09	Informationsabend zu den weiterführenden Schulen für die Eltern der Kinder aller vierten Klassen im Gesellenhaus in Holpe
Do.	11.02.10	gemeinsame Karnevalsfeier aller Kinder der GGS Morsbach
Mo.	03.05.10	Start einer musikalisch/künstlerischen Projektwoche an beiden Standorten (bis zum 07.05.09)
Sa.	08.05.10	Präsentationstag der Projektergebnisse
Do.	17.06.10	Bundesjugendspiele für alle Klassen 3 und 4 auf dem Sportplatz in Holpe
Fr.	18.06.10	Bundesjugendspiele für alle Klassen 1 und 2 auf dem Sportplatz in Morsbach

(Terminänderungen vorbehalten)

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches und harmonisch verlaufendes Schuljahr und grüße Sie herzlich

Lukas Fuchs, Rektor
(Schulleiter)